ZBB 2001, 93

BGB § 765; VOB/B § 16 Nr. 6

Keine Bürgschaftsübernahme des Auftraggebers durch ein dem Nachunternehmer gegebenes Versprechen, er werde gegenüber dem Hauptauftragnehmer von seinen Rechten aus § 16 Nr. 6 VOB/B Gebrauch machen

BGH, Urt. v. 30.11.2000 – IX ZR 276/99 (KG), WM 2001, 267

Amtlicher Leitsatz:

Verspricht der Auftraggeber einem Nachunternehmer, der sich wegen Zahlungsverzugs des Hauptauftragnehmers an ihn gewandt hat, er werde „von seinen Rechten gemäß § 16 № 6 VOB/B Gebrauch machen“, so übernimmt er allein damit noch keine Bürgschaft.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG